

Was ist radioaktive Strahlung?

Einfacher Informationstext über Radioaktive Strahlung

Was ist radioaktive Strahlung?

Radioaktive Strahlung entsteht, wenn instabile Atomkerne zerfallen. Das bedeutet, dass die Atome sich verändern und dabei Energie in Form von Strahlung freisetzen. Es gibt verschiedene Arten von radioaktiver Strahlung, nämlich Alpha-, Beta- und Gammastrahlung.

Arten von radioaktiver Strahlung

Alphastrahlung:

- Diese Strahlung besteht aus kleinen Teilchen, die Heliumkerne genannt werden.
- Alphastrahlung kann leicht gestoppt werden, zum Beispiel durch ein Blatt Papier oder die Haut.
- Sie ist gefährlich, wenn man sie einatmet oder schluckt.

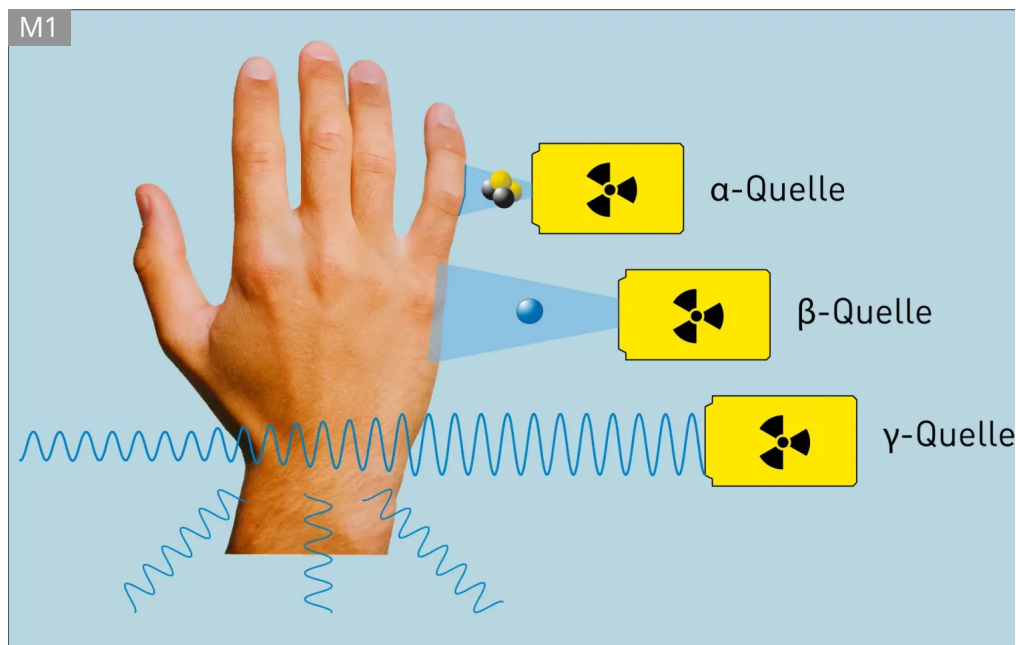
Betastrahlung:

- Betastrahlung besteht aus Elektronen oder Positronen.
- Sie kann dünne Materialien wie Plastik oder Aluminium durchdringen, aber nicht dicke Materialien wie Blei.
- Sie kann Hautschäden verursachen, ist aber weniger gefährlich, solange sie nicht in den Körper gelangt.

Gammastrahlung:

- Gammastrahlung besteht aus sehr energiereichen Lichtteilchen.
- Diese Strahlung kann dicke Materialien wie Blei oder Beton durchdringen.
- Sie ist besonders gefährlich, da sie auch bei äußerer Exposition gesundheitliche Schäden verursachen kann.

Radioaktive Strahlung ist ein wichtiges, aber auch gefährliches Thema. Sie hat nützliche Anwendungen, zum Beispiel in der Medizin, aber es ist wichtig, sich der Risiken bewusst zu sein und sich zu schützen. Ein sicherer Umgang mit radioaktiven Materialien und gute Informationen sind entscheidend, um die Gesundheit zu schützen.



[Radioaktivität – Was ist das? | Nagra](#)